



Der OMV Konzern in Zahlen 2009

Inhalt

01	Vorwort des Vorstandsvorsitzenden
02	Vorstand und Aufsichtsrat
03	Auf einen Blick
04	Kennzahlen des OMV Konzerns
06	Kennzahlen nach Bereichen
09	OMV Mitarbeiter, HSE
10	Exploration und Produktion
14	Raffinerien und Marketing inklusive Petrochemie
18	Gas und Power
21	Marktkennzahlen
22	Kennzahlen der OMV Aktie
23	Finanzkalender
24	Kapitalmarkt- und Privatisierungsschritte von OMV
25	OMV Aktienkursentwicklung 2009
26	OMV Aktionärsinformation 2009
27	Abkürzungen und Definitionen
28	Wissenswertes für Aktionäre

Vorwort des Vorstandsvorsitzenden

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre!

Im herausfordernden Umfeld in 2009 haben sich unsere vorausschauende Planung, solide Finanzstruktur und Integrationsstrategie wieder bewährt und ermöglichten:

- ▶ Die Produktion über den Verlauf des Jahres kontinuierlich zu erhöhen,
- ▶ Die Kostenposition durch gezielte Effizienz- und Kostenkontrollprogramme weiter zu verbessern,
- ▶ Die Schlüsselprojekte in G&P, wie die Nabucco Gas Pipeline und die Gaskraftwerke in Rumänien und der Türkei, weiter voranzutreiben, sowie
- ▶ In der kommenden Hauptversammlung eine Dividende in unveränderter Höhe vorzuschlagen.

In **E&P** wurden die Felder Maari (Neuseeland) und Komsomolskoe (Kasachstan) in Betrieb genommen. In der Region Kurdistan im Irak wurde ein Anteil von 10% an der Pearl Petroleum Company Ltd. erworben, wodurch OMV an der Evaluierung, Entwicklung und Produktion bedeutender Gasvorkommen beteiligt ist. Das Umfeld in **R&M** war in 2009, speziell bei Mitteldestillaten, besonders herausfordernd. Diese Umstände bewogen OMV dazu, den ursprünglichen Investitionsplan für die rumänischen Raffinerien zu überarbeiten und neue Rahmenbedingungen für die

zukünftige Raffinerie-Strategie von Petrom festzulegen. In **G&P** wurde im Juli das politische Abkommen zwischen den Nabucco-Transitländern unterzeichnet. Im Dezember starteten Central European Gas Hub und Wiener Börse den Spothandel an der gemeinsamen Gasbörse.

Auch in 2010 orientieren wir uns an ambitionierten Zielen für unser Unternehmen und stehen dabei vor großen Aufgaben, da die Auswirkungen der Wirtschaftskrise, die zu einem Rückgang des Energieverbrauchs und zu einem Sinken des Ölpreises geführt haben, noch deutlich spürbar sein werden. OMV ist durch die starke Integration der Geschäftsbereiche und den niedrigen Verschuldungsgrad allerdings gut aufgestellt, um auch wirtschaftlich schwierige Perioden zu überbrücken.



Wolfgang Ruttenstorfer

Vorstand und Aufsichtsrat

Vorstand:

Wolfgang Ruttenstorfer

Funktionsperioden 3. Juli 1992 – 27. Jänner 1997
und 1. Jänner 2000 – 31. März 2011
Vorstandsvorsitzender und Generaldirektor

Gerhard Roiss

Funktionsperiode 17. September 1997 – 31. März 2014
Vorstandsvorsitzender-Stellvertreter, Raffinerien und
Marketing inkl. Petrochemie sowie Chemie

Werner Auli

Funktionsperiode 1. Jänner 2007 – 31. März 2014
Gas und Power

Aufsichtsrat:

Peter Michaelis Vorsitzender

Rainer Wieltsch Stv. Vorsitzender

Alyazia Ali Saleh Al Kuwaiti Stv. Vorsitzende

Mohamed Al Khaja

Elif Bilgi-Zapparoli (seit 13. Mai 2009)

Helmut Draxler

Gemäß § 110 (1) Arbeitsverfassungsgesetz vom Zentralbetriebsrat delegiert:

Leopold Abraham

Wolfgang Baumann

Franz Kaba

David C. Davies

Funktionsperiode 1. April 2002 – 31. März 2014
Finanzen

Helmut Langanger

Funktionsperiode 1. Jänner 2002 – 30. September 2010
Exploration und Produktion

Jaap Huijskes

Funktionsperiode ab 1. April 2010 – 31. März 2015
Exploration und Produktion ab 1. Juli 2010

Wolfram Littich

Gerhard Mayr (bis 13. Mai 2009)

Herbert Stepic

Herbert Werner

Norbert Zimmermann

Ferdinand Nemesch

Markus Simonovsky

Auf einen Blick

	2009	2008	2007	2006	2005
Erdöl- und Erdgas-Produktion in boe/d	317.000	317.000	321.000	324.000	338.000
Marketing-Marktanteil in % ¹⁾	20	20	20	20	18
Tankstellenanzahl	2.433	2.528	2.538	2.540	2.451
Raffineriekapazität in Mio t	25,8	25,8	26,4	26,4	26,4
Erdgas-Verkaufsmenge in Mrd m ³	13,1	12,8	13,1	14,1	8,9
Return On Average Capital Employed (ROACE) in %	6	12	16	18	20
Return On Equity (ROE) in %	7	16	19	20	22
Verschuldungsgrad in %	33	37	24	7	-2
Ausschüttungsgrad in %	52	22	24	23	21

¹⁾ Der relevante mittel- und südosteuropäische Markt umfasst Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Moldawien, Norditalien, Österreich, Rumänien, Serbien, die Slowakei, Slowenien, Süddeutschland, die Tschechische Republik und Ungarn.

Kennzahlen des OMV Konzerns

Gewinn- und Verlustrechnung in EUR Mio	2009	2008	2007	2006	2005
Umsatzerlöse	17.917	25.543	20.042	18.970	15.580
Betriebserfolg (EBIT)	1.410	2.340	2.184	2.061	1.958
CCS EBIT vor Sondereffekten ¹⁾	1.418	3.405	—	—	—
Finanzerfolg	-228	-31	228	95	-11
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.182	2.309	2.412	2.156	1.948
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-465	-780	-569	-506	-488
Jahresüberschuss nach Minderheiten	572	1.374	1.579	1.383	1.256
CCS Jahresüberschuss nach Minderheiten vor Sondereffekten ¹⁾	596	1.942	—	—	—

Bilanz in EUR Mio	2009	2008	2007	2006	2005
Bilanzsumme	21.415	21.376	21.250	17.804	15.451
Eigenkapital	10.035	9.363	10.340	9.176	7.694
Nettoverschuldung	3.314	3.448	2.453	630	-126
Durchschnittliches Capital Employed	13.639	13.341	11.735	9.120	7.495

¹⁾ Das CCS Ergebnis eliminiert Lagerhaltungsgewinne/-verluste aus den Fuels-Raffinerien. Das CCS Ergebnis wird erst seit 2009 berichtet. Um eine Vergleichbarkeit zu ermöglichen, sind entsprechende Zahlen für 2008 angeführt.

Kennzahlen des OMV Konzerns

Cashflows in EUR Mio	2009	2008	2007	2006	2005
Cashflow aus der Betriebstätigkeit	1.847	3.214	2.066	2.027	2.108
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-1.210	-3.404	-3.573	-2.226	-1.334
Investitionen	-2.743	-3.696	-3.715	-2.549	-1.842
Veräußerungserlöse ¹⁾	1.533	292	141	323	507
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-657	209	660	-273	-366
Liquide Mittel zum 31. Dezember	675	700	700	1.564	1.951
Free Cashflow	637	-190	-1.507	-199	774

Kennzahlen des Konzerns	2009	2008	2007	2006	2005
Net Operating Profit After Tax (NOPAT) in EUR Mio	815	1.624	1.869	1.682	1.492
Return On Average Capital Employed (ROACE) in %	6	12	16	18	20
Return On Equity (ROE) in %	7	16	19	20	22
Eigenkapitalquote in %	47	44	49	52	50
Verschuldungsgrad (Gearing Ratio) in %	33	37	24	7	-2

¹⁾ 2009: Veräußerungserlöse beinhalten den Mittelzufluss aus dem Verkauf der Anteile an MOL in Höhe von EUR 1.400 Mio.

Kennzahlen nach Bereichen

Investitionen nach Bereichen in EUR Mio	2009	2008	2007	2006	2005
Exploration und Produktion	1.500	2.328	1.364	732	526
Raffinerien und Marketing inkl. Petrochemie ¹⁾	347	894	1.284	1.648	855
Gas und Power	381	243	155	36	30
Chemie	—	—	—	—	10
Konzernbereich und Sonstiges ²⁾	127	82	1.316	102	18
Konzern	2.355	3.547	4.118	2.518	1.439

Konzernumsatz in EUR Mio	2009	2008	2007	2006	2005
Exploration und Produktion	832	1.023	853	782	938
Raffinerien und Marketing inkl. Petrochemie	13.875	20.837	16.285	16.197	13.634
Gas und Power	3.205	3.675	2.896	1.948	796
Chemie	—	—	—	—	203
Konzernbereich und Sonstiges	5	7	7	43	9
Konzern	17.917	25.543	20.042	18.970	15.580

¹⁾ 2006: R&M-Investitionen beinhalten die Akquisition von 34% an Petrol Ofisi in der Höhe von EUR 848 Mio.

²⁾ 2007: Investitionen in Konzernbereich und Sonstiges beinhalten die Anteilserhöhung an MOL.

Kennzahlen nach Bereichen

Betriebserfolg (EBIT) in EUR Mio	2009	2008	2007	2006	2005
Exploration und Produktion ¹⁾	1.450	2.274	1.933	1.908	1.594
Raffinerien und Marketing inkl. Petrochemie	-143	-105	84	121	411
Gas und Power	235	245	244	135	68
Chemie	—	—	—	—	6
Konzernbereich und Sonstiges	-91	-111	-77	-103	-121
Konsolidierung	-41	37	—	—	—
Konzern	1.410	2.340	2.184	2.061	1.958

CCS EBIT vor Sondereffekten in EUR Mio ²⁾	2009	2008	2007	2006	2005
Exploration und Produktion ¹⁾	1.517	2.580	—	—	—
Raffinerien und Marketing inkl. Petrochemie	-222	602	—	—	—
Gas und Power	256	274	—	—	—
Konzernbereich und Sonstiges	-92	-89	—	—	—
Konsolidierung	-41	37	—	—	—
Konzern	1.418	3.405	—	—	—

¹⁾ 2008 und 2009: Exklusive Zwischengewinneliminierung (nunmehr in der Zeile „Konsolidierung“ angeführt).

²⁾ Das CCS Ergebnis eliminiert Lagerhaltungsgewinne/-verluste aus den Fuels-Raffinerien. Das CCS Ergebnis wird erst seit 2009 berichtet. Um eine Vergleichbarkeit zu ermöglichen, sind entsprechende Zahlen für 2008 angeführt.

Kennzahlen nach Bereichen

EBITD in EUR Mio ¹⁾	2009	2008	2007	2006	2005
Exploration und Produktion ²⁾	2.250	2.927	2.458	2.360	2.012
Raffinerien und Marketing inkl. Petrochemie	303	453	474	456	742
Gas und Power	263	281	269	147	78
Chemie	—	—	—	—	26
Konzernbereich und Sonstiges	-42	-65	-39	-86	-106
Konsolidierung	-41	37	—	—	—
Konzern	2.734	3.633	3.161	2.877	2.752

CCS EBITD vor Sondereffekten in EUR Mio ^{1), 3)}	2009	2008	2007	2006	2005
Exploration und Produktion ²⁾	2.267	3.193	—	—	—
Raffinerien und Marketing inkl. Petrochemie	156	963	—	—	—
Gas und Power	282	299	—	—	—
Konzernbereich und Sonstiges	-42	-44	—	—	—
Konsolidierung	-41	37	—	—	—
Konzern	2.623	4.448	—	—	—

¹⁾ EBITD: Betriebserfolg vor Abschreibung.

²⁾ 2008 und 2009: Exklusive Zwischengewinneliminierung (nunmehr in der Zeile „Konsolidierung“ angeführt).

³⁾ Das CCS Ergebnis eliminiert Lagerhaltungsgewinne/-verluste aus den Fuels-Raffinerien. Das CCS Ergebnis wird erst seit 2009 berichtet. Um eine Vergleichbarkeit zu ermöglichen, sind entsprechende Zahlen für 2008 angeführt.

OMV Mitarbeiter, HSE

OMV Mitarbeiter per 31. Dezember	2009	2008	2007	2006	2005
Mitarbeiter (exklusive Petrom)	5.692	5.694	5.432	5.180	5.226
Mitarbeiter Petrom	28.984	35.588	28.233	35.813	44.693
Mitarbeiter OMV Konzern	34.676	41.282	33.665	40.993	49.919

Gesundheit, Sicherheit und Umweltschutz (HSE)	2009	2008	2007	2006	2005
Arbeitsunfälle mit Todesfolge (eigene Mitarbeiter)	1	7	3	6	3
Arbeitsunfälle mit Ausfalltagen (eigene Mitarbeiter)	46	61	40	73	72
Rate an Unfällen mit Arbeitszeitausfall pro 1 Mio Arbeitsstunden	0,71	0,91	0,65	0,98	0,87
Energieverbrauch in Petajoule	147,8	165,4	159,5	154,5	83,6
CO ₂ -Emissionen in Mio t	10,7	11,1	10,8	11,6	6,2
Produktaustritte und Leckagen	2.671	1.701	884	2.782	1.353

Exploration und Produktion

Unsere Position

Unser ausgewogenes internationales E&P-Portfolio in 17 Ländern umfasst sechs Kernregionen: Mittel- und Osteuropa, Nordafrika, Nordwesteuropa, Mittlerer Osten, Australien/Neuseeland sowie Russland/ Kaspische Region. Die Tagesproduktion lag 2009 bei rund 317.000 boe, die sicheren Erdöl- und Erdgasreserven betragen rund 1,2 Mrd boe.

Unsere Ziele und Strategie

Ziel ist es, 2010 unsere Produktion auf 325.000 boe/d anzuheben. Die neuen Ölfelder Maari und Komso-molskoe werden nennenswert zur Gesamtproduktion beitragen. Zudem ist eine weitere Entwicklungsstufe für das Feld Habban (Jemen) vorgesehen. In Rumänien wird mit der Neuentwicklung bestehender Felder begonnen sowie die erfolgreiche Restrukturierung bei Petrom fortgesetzt. Diese positive Entwicklung wird jedoch abgeschwächt, da Inertgase in Österreich und Pakistan nicht länger als Teile der Produktion ausgewiesen werden und eine negative Auswirkung der OPEC-Quoten auf die Produktion erwartet wird. Zudem wurde das Potenzial von bestimmten Feldern in Österreich und Rumänien

neu evaluiert. Unser erfolgversprechendes Explorationsportfolio soll weiter ausgebaut werden. Gleichzeitig zielt OMV darauf ab, sich stärker im Mittleren Osten und der Kaspischen Region zu engagieren, um im Bereich Upstream zu wachsen und die Erdöl- und Erdgasversorgung für ihre Märkte in Mittel- und Südosteuropa zu sichern.

Unsere Wettbewerbsvorteile

- ▶ Starker Fokus auf EU-Länder Mittel- und Südosteuropas durch Aktivitäten von Petrom in Rumänien und OMV in Österreich
- ▶ Erfolgreiche Optimierung der Produktion in komplexen Onshore-Feldern
- ▶ Anwendung neuester Seismik-Technologien und Explorationstechniken
- ▶ Hohe Kompetenz bei Sauegas-Anlagen
- ▶ Erfahrung in politisch schwierigen und ökologisch sensiblen Gebieten
- ▶ Ausgewogene Risikoverteilung über ein Assetportfolio in den sechs Kernregionen
- ▶ Synergien eines integrierten Energieunternehmens

Exploration und Produktion

Wichtige Produktionsfelder 2009

Land	Feld	Öl/Gas/Kondensat	OMV Nettoproduktion 2009 in boe/d
Rumänien	Petromar FC	Gas	31.000
Rumänien	Bradesti	Gas	21.000
Rumänien	Ticleni	Gas	21.000
Libyen	NC115	Öl	17.000
Rumänien	Torcesti Burcioaia Barbuncesti	Gas	16.000
Österreich	Area 2 Matzen	Öl	14.000
Neuseeland	Maari	Öl	12.000

Wichtige Entwicklungsprojekte

Land	Feld	Öl/Gas/Kondensat	Produktionsstart
Jemen	Block S2 (Phase II und III)	Öl	2006
Libyen	Nafoora re-development	Öl	2008
Libyen	NC186 re-development	Öl	2008
Österreich	Ebenthal	Gas	2008
Österreich	Strasshof	Gas	2008
Kasachstan	Komsomolskoe	Öl	2009
Neuseeland	Maari	Öl	2009

Anzahl der Bohrungen

	2009	2008	2007	2006	2005
Explorations- und Erweiterungsbohrungen	33	70	60	45	34
Entwicklungs- und Produktionsbohrungen	213	348	240	218	56
Summe	246	418	300	263	90

Exploration und Produktion

Produktion ¹⁾	2009	2008	2007	2006	2005
Erdöl- und NGL-Produktion in Mio bbl	62,6	60,9	59,8	61,6	65,6
Mittel- und Osteuropa	37,9	38,7	38,8	40,6	43,7
Nordwesteuropa	1,4	1,8	2,6	3,3	3,8
Nordafrika	13,5	15,7	14,6	13,3	12,9
Mittlerer Osten	2,3	1,2	0,6	0,1	0,4
Russland/Kaspische Region	1,9	1,7	1,3	1,2	1,1
Australien/Neuseeland	5,5	1,7	1,8	1,0	0,9
Erdgasproduktion in bcf	297,2	308,0	321,6	317,6	322,4
Mittel- und Osteuropa	236,1	242,2	252,0	255,6	263,1
Nordwesteuropa	5,5	6,2	7,1	8,8	9,1
Mittlerer Osten	31,4	37,2	40,1	40,3	39,4
Russland/Kaspische Region	2,1	2,2	2,1	2,1	—
Australien/Neuseeland	22,1	20,1	20,3	10,9	10,8
Gesamtproduktion in Mio boe	115,5	115,9	117,2	118,4	123,3
Mittel- und Osteuropa	80,7	82,7	84,6	87,1	91,6
Nordwesteuropa	2,3	2,9	3,8	4,8	5,3
Nordafrika	13,5	15,7	14,6	13,3	12,9
Mittlerer Osten	7,5	7,4	7,3	6,8	6,9
Russland/Kaspische Region	2,3	2,1	1,7	1,6	1,1
Australien/Neuseeland	9,2	5,0	5,1	2,9	2,7

¹⁾ 2005 und 2006: Südamerika ist keine Kernregion, in den Gesamtsummen jedoch berücksichtigt.

Exploration und Produktion

Reserven ^{1), 2)}	2009	2008	2007	2006	2005
Sichere Erdöl- und NGL-Reserven in Mio bbl	674,9	696,4	698,3	738,4	782,1
Mittel- und Osteuropa	484,4	508,5	538,7	572,9	617,2
Nordwesteuropa	14,8	13,8	14,8	17,0	19,4
Nordafrika	112,1	116,3	88,5	92,0	91,9
Mittlerer Osten	19,8	13,3	9,3	8,0	1,1
Russland/Kaspische Region	24,4	24,4	25,5	27,2	16,1
Australien/Neuseeland	19,4	20,1	21,4	21,3	20,8
Sichere Erdgas-Reserven in bcf	2.845,7	2.825,2	2.878,0	3.071,1	3.247,3
Mittel- und Osteuropa	2.546,0	2.576,5	2.574,1	2.650,8	2.800,1
Nordwesteuropa	31,0	28,5	30,5	37,3	40,0
Nordafrika	—	—	—	19,6	19,6
Mittlerer Osten	107,8	105,1	139,0	225,2	294,5
Russland/Kaspische Region	39,1	31,4	30,1	37,6	—
Australien/Neuseeland	121,8	83,6	104,3	100,6	93,1
Sichere Gesamtreserven in Mio boe	1.188,1	1.205,8	1.216,0	1.289,3	1.364,6
Mittel- und Osteuropa	947,7	976,5	1.005,8	1.053,7	1.125,1
Nordwesteuropa	19,9	18,6	19,9	23,2	26,1
Nordafrika	112,1	116,3	88,5	95,3	95,2
Mittlerer Osten	37,7	30,8	32,5	45,5	50,2
Russland/Kaspische Region	31,0	29,6	30,6	33,5	16,1
Australien/Neuseeland	39,7	34,0	38,8	38,0	36,3

¹⁾ 2005 und 2006: Südamerika ist keine Kernregion, in den Gesamtsummen jedoch berücksichtigt.

²⁾ Entwickelte und nicht entwickelte Reserven jeweils zum 31. Dezember.

Raffinerien und Marketing inklusive Petrochemie

Unsere Position

Wir betreiben eine Raffinerie in Schwechat (Österreich) und eine in Burghausen (Süddeutschland), die beide über eine integrierte Petrochemie-Produktion verfügen. Gemeinsam mit den beiden Raffinerien Petrobrazil und Arpechim (Rumänien) und dem 45%-Anteil am Raffinerieverbund Bayernoil (Süddeutschland) verfügen wir über eine Jahresgesamtkapazität von 25,8 Mio t (530.000 bbl/d). Unser Tankstellennetz (2.433 Tankstellen in 13 Ländern Mittel- und Südosteuropas) und unser effizientes Commercial-Geschäft sind die Basis für unsere Marktführerschaft und für weiteres profitables Wachstum.

Unsere Ziele und Strategie

Unser Ziel ist es, die Marktführerschaft in der Donau- und Schwarzmeerregion weiter zu stärken. Unser Marktanteilsziel von 20% in Marketing haben wir bereits vorzeitig erreicht. Nach abgeschlossenem Investitionsprogramm in den Hub West Raffinerien arbeiten wir an einer weiteren Reduktion der Kosten und Profitabilitätssteigerung. Im Osten liegt der Schwerpunkt 2010 auf dem Investitionsprogramm in der Raffinerie Petrobrazil. Langfristig strategisches Ziel ist, das Spektrum an Energie-Produkten aus

unseren Raffinerien, die zu Energie-/Konversionszentren weiterentwickelt werden sollen, zu erweitern. Der Fokus im Marketing-Geschäft liegt in der weiteren Optimierung und Konsolidierung des Tankstellennetzes. Weiters bauen wir unser Service-Angebot an den Tankstellen aus, um uns erfolgreich von unseren Mitbewerbern zu differenzieren.

Unsere Wettbewerbsvorteile

- ▶ Versorgungsstärke durch zwei Raffineriehub: Hub West (Schwechat, Burghausen, Bayernoil) und Hub Ost (Petrobrazil, Arpechim)
- ▶ Wettbewerbsfähige Hub West Raffinerien mit abgeschlossenem Investitionsprogramm und starker Petrochemie-Integration
- ▶ Effizientes und flächendeckendes Tankstellennetz mit starker Markenpositionierung (OMV, Avanti, Petrom) sowie ein hochqualitatives, innovatives Non-Oil-Geschäft (VIVA)
- ▶ Hohe Produktenqualität und Umweltstandards
- ▶ 42%-Anteil an Petrol Ofisi, dem führenden Marketing-Unternehmen im Wachstumsmarkt Türkei

Raffinerien und Marketing inklusive Petrochemie

Herkunft verarbeiteter Rohöle in 1.000 t	API	2009	2008	2007	2006	2005
Ägypten	32,3–41,1	396	407	280	—	—
Algerien	45,5	158	1.321	483	370	201
Aserbaidschan	34,4	576	182	399	704	652
Großbritannien	27,3	—	—	25	333	450
Irak	31,3–32,6	1.406	1.534	1.015	144	—
Iran	31,0–33,0	180	335	676	342	891
Kasachstan	39,1–42,2	4.934	4.443	4.882	4.406	3.154
Libyen	36,8–43,1	4.389	5.030	5.311	5.334	4.839
Nigeria	30,2–35,0	1.098	434	265	1.819	1.479
Österreich	21,8–35,1	953	895	931	853	909
Rumänien	15,8–40,3	4.346	4.290	4.268	4.449	4.754
Russland	30,4–46,4	795	1.440	1.385	3.198	4.516
Saudi-Arabien	27,6–38,5	331	502	664	811	1.218
Syrien	23,3–37,5	752	497	1.069	1.021	306
Tunesien	29,4–43,8	252	296	222	205	178
Venezuela	30,7	373	906	403	—	—
Sonstige	n.a.	131	194	113	74	115
Gesamt		21.071	22.706	22.391	24.063	23.662

Erdölverarbeitung in 1.000 t	2009	2008	2007	2006	2005
Rohöl	21.071	22.706	22.391	24.063	23.662
Halbfabrikate und sonstige Einsätze	1.205	1.052	829	1.056	719
Gesamt	22.276	23.758	23.220	25.119	24.381
Auslastungsrate in %	82	86	85	92	90

Raffinerien und Marketing inklusive Petrochemie

Produktenabsatz in 1.000 t	2009	2008	2007	2006	2005
Petrochemieprodukte	2.024	2.141	2.021	2.174	2.015
Ottokraftstoffe	4.800	4.667	4.802	5.032	4.831
Jet	1.585	1.692	1.643	1.583	1.477
Dieselmkraftstoffe	7.109	7.296	6.993	6.737	6.536
Heizöl Extraleicht	2.059	2.471	2.033	2.861	2.944
Heizöle	1.638	1.706	1.677	2.047	2.026
Bitumen	762	799	752	753	783
Koks	286	399	348	388	358
Sonstige Produkte	1.224	1.472	1.155	1.392	1.030
Gesamt	21.487	22.643	21.424	22.967	22.000
Marketing ¹⁾	2009	2008	2007	2006	2005
Absatz in Mio t	17,41	18,45	17,09	18,53	17,44
Marktanteil in % ²⁾	20	20	20	20	18

¹⁾ Tankstellen- und Commercial-Geschäft.

²⁾ Der relevante mittel- und südosteuropäische Markt umfasst Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Moldawien, Norditalien, Österreich, Rumänien, Serbien, die Slowakei, Slowenien, Süddeutschland, die Tschechische Republik und Ungarn.

Raffinerien und Marketing inklusive Petrochemie

Tankstellen-Anzahl zum 31. Dezember	2009	2008	2007	2006	2005
Bosnien und Herzegowina	28	26	21	19	15
Bulgarien	96	95	90	87	73
Deutschland	396	405	404	412	403
Italien	97	97	109	110	100
Kroatien	61	56	54	51	40
Moldawien	113	115	112	81	80
Österreich	445	541	559	562	571
Rumänien	546	550	550	593	625
Serbien	59	59	55	43	31
Slowakei	93	93	92	92	98
Slowenien	104	102	103	103	102
Tschechische Republik	221	215	218	219	147
Ungarn	174	174	171	168	166
Gesamt	2.433	2.528	2.538	2.540	2.451
[davon mit VIVA Shop]	[993]	[1.031]	[981]	[944]	[813]

Gas und Power

Unsere Position

Der Geschäftsbereich Gas und Power ist entlang der Gaswertschöpfungskette tätig. Wir liefern beträchtliche Erdgasmengen nach Österreich, indem wir Erdgas vor allem aus Russland und Norwegen importieren, und verfügen über Erdgas aus konzern-eigenen Produktionsstätten. Wir haben eine wichtige Position im Transit in Europa, da rund ein Drittel aller russischen Erdgasexporte nach Westeuropa über die OMV Erdgasverteilerstation in Baumgarten erfolgt. Unser Leitungsnetz weist eine Länge von rund 2.000 km auf, und unsere Speicher leisten einen wesentlichen Beitrag zur Versorgungssicherheit inner- und außerhalb Österreichs. Mit dem Nabucco Gas Pipeline Projekt wird ein neuer Transportkorridor für Europa geschaffen. Der Central European Gas Hub (CEGH) wurde um eine Börsenfunktionalität erweitert. Mit der Entwicklung des Strom-Geschäfts wollen wir die Wertschöpfungskette verlängern und Synergien mit dem Gas-Geschäft schaffen.

Unsere Ziele und Strategie

Unser Ziel ist, die Position in Mittel- und Südosteuropa zu stärken. Dazu streben wir eine weitere Diversifikation der Supply Verträge an, wobei mehr als ein Drittel des Erdgases aus Eigenförderung

kommen soll. Dies führt zur weiteren Festigung des stabilen und nachhaltigen Erdgas-Geschäfts in unseren Märkten. Darüber hinaus wird der CEGH als bedeutender Gashub in Kontinentaleuropa etabliert, und die Geschäftsaktivitäten von OMV werden entlang der Gaswertschöpfungskette hin zur Stromerzeugung erweitert. Ein wichtiger Meilenstein für das Nabucco Gas Pipeline Projekt ist der Vermarktungsprozess von Transportkapazitäten, der für 2010 geplant ist.

Unsere Wettbewerbsvorteile

- ▶ OMV betreibt das wichtigste Gas-Logistikzentrum in der Mitte Europas
- ▶ Transport und Vermarktung von Erdgas aus eigener Förderung
- ▶ Langfristige Beziehungen und Verträge mit wichtigen Erdgaslieferanten
- ▶ Vorteilhafte Kostenposition bei Speicher und Transport
- ▶ Drehscheibe für den europäischen Erdgastransit
- ▶ Starke Position der Gashandelsgesellschaften
- ▶ CEGH mit OTC- und Börsenhandel

Gas und Power

Erdgasverkauf in Mio m ³	2009	2008	2007	2006	2005
OMV Gas	178	221	400	1.436	1.795
EconGas ¹⁾	8.290	7.533	7.409	7.710	7.113
Petrom ²⁾	4.594	5.021	5.257	4.969	—

Supply in Mio m ³	2009	2008	2007	2006	2005
Gas aus Eigenförderung	5.259	5.256	5.630	5.385	779
Russland	3.809	4.562	3.727	5.851	6.261
Norwegen	1.321	1.341	1.363	1.272	1.062
Sonstiger	2.996	2.007	1.871	1.922	275
Gesamt ³⁾	13.385	13.166	12.591	14.430	8.377

Verkaufte Gastransporte in Mrd m ³ ⁴⁾	2009	2008	2007	2006	2005
Gesamt	75,29	66,32	64,31	58,51	57,70

¹⁾ Seit Q4/06 wird EconGas vollkonsolidiert.

²⁾ 2006 wurde der Erdgasbereich in Petrom etabliert.

³⁾ Abweichung zwischen Verkaufs- und Supplymengen auf Grund von Speicheränderungen.

⁴⁾ Im Logistikbereich wurde von OMV mit Beginn 2008 die Kennzahl für verkaufte Gastransportmengen bedingt durch europäische Bemühungen hinsichtlich Vereinheitlichung und Transparenz neu definiert: Betrachtung der Transportmengen wird auf die Mengen, die an Netzkopplungspunkten an andere Transporteure übergeben werden, abgestellt.

Gas und Power

Speichergeschäft	2009	2008	2007	2006	2005
Verkauftes Speichervolumen in Mio m ³	2.211	2.187	2.006	1.534	1.450
Durchschnittlich verkaufte Speicherkapazität in m ³ /h	850.207	802.760	771.286	672.400	579.625
Gaspreise in Rumänien in USD/1.000 m³ ¹⁾	2009	2008	2007	2006	2005
Importpreis	353	440	293	297	220
Regulierter Erdgaspreis für Produzenten	162	196	184	122	94
Regulierter Preis für Haushalte	347	414	364	301	212
Regulierter Preis für Industrie	335	389	350	287	195

¹⁾ Preise pro 1.000 m³ bei 15 °C.

Marktkennzahlen

	2009	2008	2007	2006	2005
Durchschnittlicher Rohölpreis Sorte Brent in USD/bbl	61,67	97,26	72,39	65,14	54,38
Durchschnittlicher Rohölpreis Sorte Urals in USD/bbl	61,18	94,76	69,38	61,35	50,87
NWE Raffineriemarge in USD/bbl ¹⁾	3,23	8,23	4,88	4,85	6,25
Med Urals Raffineriemarge in USD/bbl	2,08	5,54	5,32	5,41	5,31
Naphtha Kontraktpreis in EUR/t	381	534	489	446	379
WECP Ethylen in EUR/t ²⁾	737	1.102	904	863	739
WECP Propylen in EUR/t ²⁾	610	960	859	826	710
Weltrohlnachfrage in Mio bbl/d ³⁾	84,9	86,3	86,0	84,5	83,7
Weltrohölversorgung in Mio bbl/d ³⁾	84,8	86,4	85,6	85,2	84,5
Erdgasmarkt in Österreich in Mrd m ³ ^{3), 4)}	8,2	8,4	7,9	8,5	9,1
Mineralölproduktenverbrauch in OMV Märkten in Mio t ^{3), 5)}	109	85	82	85	83
[davon in Österreich in Mio t] ³⁾	[11,1]	[11,9]	[12,0]	[12,7]	[12,9]
Durchschnittlicher Wechselkurs EUR-USD	1,39	1,47	1,37	1,26	1,24
Durchschnittlicher Wechselkurs EUR-RON	4,24	3,68	3,34	3,53	3,62

¹⁾ North West European.

²⁾ West European Contract Prices.

³⁾ Werte für 2009 basieren auf Schätzungen.

⁴⁾ Werte für Erdgasabgabe an Endkunden laut E-Control GmbH.

⁵⁾ Die OMV Märkte umfassen Bosnien und Herzegowina, Bulgarien, Kroatien, Moldawien, Norditalien, Österreich, Rumänien, Serbien, die Slowakei, Slowenien, Süddeutschland, die Tschechische Republik, Türkei und Ungarn. Die Türkei ist 2009 erstmals inkludiert. Der Vergleichswert inkl. Türkei für 2008 beträgt 115 Mio t.

Kennzahlen der OMV Aktie

Kennzahlen der OMV Aktie (ISIN: AT0000743059)	2009	2008	2007	2006	2005
Anzahl der ausstehenden Aktien in Mio Stück ¹⁾	298,78	298,75	298,73	298,71	298,68
Marktkapitalisierung zum 31. Dezember in EUR Mrd	9,17	5,59	16,56	12,84	14,78
Höchstkurs des Jahrs in EUR	31,00	57,80	55,42	59,86	52,89
Tiefstkurs des Jahrs in EUR	18,02	16,70	39,10	37,20	20,93
Schlusskurs zum 31. Dezember in EUR	30,70	18,72	55,42	42,99	49,50
Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV) ²⁾	16,0	4,1	10,5	9,3	11,8
Kurs-Cashflow-Verhältnis (KCfV) ²⁾	5,0	1,7	8,0	6,3	7,0
Dividende je Aktie in EUR ³⁾	1,00	1,00	1,25	1,05	0,90
Ausschüttungsgrad in %	52	22	24	23	21
Ergebnis je Aktie in EUR	1,91	4,60	5,29	4,64	4,21
Cashflow je Aktie in EUR ⁴⁾	6,18	10,76	6,92	6,80	7,06
Buchwert je Aktie in EUR	27,10	24,77	27,24	23,36	19,73
Dividendenrendite in %	3,3	5,3	2,3	2,4	1,8

¹⁾ Anzahl Stückaktien abzüglich eigener Anteile.

²⁾ Auf Basis Jahresschlusskurs.

³⁾ 2009: Vorschlag an die Hauptversammlung.

⁴⁾ Cashflow aus der Betriebstätigkeit.

Finanzkalender

Finanzkalender	Termin ¹⁾
Jahresergebnis und Q4 2009	25. Februar 2010
Trading Statement Q1 2010	16. April 2010
Ergebnis Jänner–März 2010	7. Mai 2010
Nachweisstichtag für die Hauptversammlung (Sonntag)	16. Mai 2010
Ordentliche Hauptversammlung ²⁾	26. Mai 2010
Dividenden-Extag	31. Mai 2010
Dividenden-Zahltag	1. Juni 2010
Trading Statement Q2 2010	20. Juli 2010
Ergebnis Jänner–Juni und Q2 2010	4. August 2010
Trading Statement Q3 2010	21. Oktober 2010
Ergebnis Jänner–September und Q3 2010	10. November 2010
Jahresergebnis und Q4 2010	Februar 2011

¹⁾ Die genannten Termine sind vorläufig und bedürfen der Bestätigung.

²⁾ Zeit und Ort der Hauptversammlung: 14:00 Uhr, AUSTRIA CENTER VIENNA, Bruno-Kreisky-Platz 1, 1220 Wien, Österreich.

Kapitalmarkt- und Privatisierungsschritte von OMV

1987: Im Dezember beginnt die Privatisierung der verstaatlichten Industrie mit der ersten Aktienplatzierung. Vom Grundkapital (ATS 2 Mrd: 2 Mio Aktien zum Nominale ATS 1.000) verkauft die ÖIAG 15% zu ATS 4.400 je Aktie und reduziert ihren Anteil auf 85%. Am 3. Dezember notiert die OMV Aktie erstmals an der Wiener Börse und schließt mit ATS 4.455. Am 9. Dezember folgen die Börsennotierungen in Frankfurt und München.

1989: Im September verkauft ÖIAG weitere 10% an OMV als zweite Tranche. Der Emissionspreis beträgt ATS 8.240. Durch den Verkauf weiterer Aktien an institutionelle Anleger reduziert sich der ÖIAG-Anteil auf 72%.

1991: Für die Einführung an der ÖTOB werden im April 5% der Aktien von einem Nominale von ATS 1.000 auf ATS 100 umgewandelt. Im Juni führt OMV eine Kapitalerhöhung von ATS 400 Mio auf ein Grundkapital von ATS 2,4 Mrd durch. Nach Ausübung ihres Bezugsrechts hält die ÖIAG weiterhin 72%. Am 9. Dezember wird die OMV Aktie als erste österreichische Aktie auf fester Kursbasis an der SEAQ International in London gehandelt.

1994: Im Mai erwirbt IPIC (International Petroleum Investment Company) von ÖIAG ein 13%iges Aktienpaket. Der ÖIAG-Anteil an OMV sinkt auf 59%. Im Juni erfolgt eine Kapitalerhöhung auf ATS 2,7 Mrd. IPIC nimmt ihre und weitere Bezugsrechte wahr und hält danach 19,6%, der ÖIAG-Anteil sinkt auf 52,4%. In den USA wird ein ADR-Programm Level 1 angeboten. Im September wird das Aktiennominale auf ATS 100 vereinheitlicht. Vor Jahresende reduziert ÖIAG ihren Anteil um 2,5%-Punkte auf 49,9%. OMV ist somit mehrheitlich privatisiert.

1996: Im Mai verkauft ÖIAG weitere 4,02 Mio OMV Aktien zum Preis von ATS 1.055. Ihr Anteil an OMV beträgt somit 35%.

1999: Die bestehenden 27 Mio Aktien werden am 18. Mai in Stückaktien umgewandelt und das Grundkapital auf EUR 196,29 Mio umgestellt.

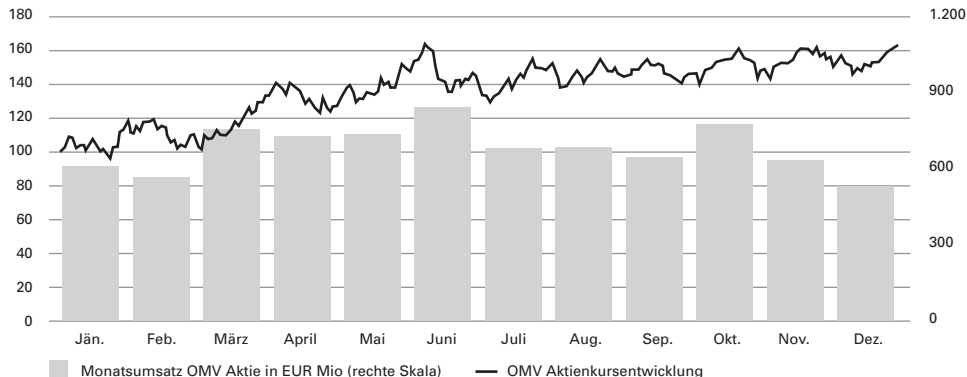
2004: Im Dezember führt OMV eine EUR 657 Mio Kapitalerhöhung durch. 3 Mio neue Aktien werden begeben, der Preis mit EUR 219 festgelegt. Die neue OMV Aktionärsstruktur lautet somit 50,9% Streubesitz, 31,5% ÖIAG und 17,6% IPIC. Somit ist erstmals mehr als die Hälfte der begebenen Aktien im Streubesitz.

2005: Delisting von der Frankfurter und Münchner Wertpapierbörse, da an diesen Börsen der durchschnittliche Anteil am Gesamtumsatz mit OMV Aktien weniger als 1% beträgt. Am 11. Juli erfolgt ein Aktiensplit im Verhältnis 1:10 an der Wiener Börse. Das Grundkapital ist in 300 Mio Stückaktien unterteilt, die Nominale je Aktie beträgt EUR 1.

2008: Im Oktober erhöht IPIC ihren Anteil auf 19,2%, womit der Streubesitz auf 49,3% fällt.

2009: Im Dezember erhöht IPIC ihren Anteil auf 20,0%, womit der Streubesitz auf 48,5% fällt.

OMV Aktienkursentwicklung 2009 (indiziert auf 100)



OMV Aktionärsinformation 2009

- 21.01. OMV setzt Optimierung des Tankstellennetzes in Österreich fort
- 12.02. OMV erwirbt eine weitere Explorationslizenz in Norwegen
- 23.02. OMV verkauft ihr Tankstellennetz in Italien
- 25.02. Bericht Jänner–Dezember und Q4 2008
- 25.02. OMV: Neuseeländisches Ölfeld Maari startet Produktion
- 09.03. OMV mit erster Gasförderung aus dem Latif-Gasfeld in Pakistan
- 25.03. OMV Aufsichtsrat erneuert Vorstandsverträge
- 30.03. OMV verkauft ihren 21,2%-Anteil an MOL
- 31.03. OMV begibt Eurobond
- 07.04. David Davies als Finanzvorstand bis 2014 weiterbestellt
- 21.04. OMV mit erstem Offshore Ölfund in Libyen
- 24.04. OMV mit erster Gasförderung aus dem Tadjal-Gasfeld in Pakistan
- 08.05. Bericht Jänner–März 2009
- 13.05. Ergebnisse der OMV Hauptversammlung
- 17.05. OMV erweitert E&P-Portfolio mit bedeutendem Investment in der Region Kurdistan im Irak
- 27.05. OMV erhält Zuschlag für zwei weitere Explorationslizenzen in Norwegen
- 25.06. Petrom beginnt Produktion aus dem Ölfeld Komsomolskoe in Kasachstan
- 03.08. Petrom verzeichnet ersten Explorationserfolg in Russland
- 05.08. Bericht Jänner–Juni und Q2 2009
- 05.08. OMV und Dogan Holding in Verhandlungen bezüglich eines möglichen Erwerbs von Petrol Ofisi
- 21.08. OMV gibt weitere 30 Tankstellen ab
- 14.09. Petrom startet Produktion bei zwei neuen Offshore-Feldern
- 10.11. Bericht Jänner–September und Q3 2009
- 18.11. OMV und Dogan Holding führen bestehende Partnerschaft in Petrol Ofisi fort
- 10.12. OMV Italien geht an San Marco Petroli
- 11.12. Central European Gas Hub und Wiener Börse starten gemeinsame Gas Exchange
- 16.12. Petrom passt seine Geschäftsstrukturen an, um in einem herausfordernden Umfeld erfolgreich zu sein
- 18.12. Petrom schließt die Verhandlungen mit Oltchim über den Verkauf der petrochemischen Tätigkeiten von Arpechim ab

Abkürzungen und Definitionen

bbl, bbl/d

Barrel (ein Barrel sind rund 159 Liter), bbl pro Tag

boe, boe/d

Barrel Öläquivalent, boe pro Tag

cf, bcf

Standard-Kubikfuß, Milliarde
Standard-Kubikfuß (16 °C/60 °F)

Mio, Mrd

Million(en), Milliarde(n)

NGL

Natural Gas Liquids; Erdgas, das in flüssiger Form bei der Förderung von Kohlenwasserstoffen auftritt

t, toe

Tonne, Tonne Öläquivalent

Umrechnungsfaktoren

Erdöl	Multiplikatoren		
	1 t	1.000 Liter	1 bbl
1 t	1,000	1,168	7,345
1.000 Liter	0,856	1,000	6,290
1 bbl	0,136	0,159	1,000

Erdgas	1 Mrd m³	1 Mrd cf	1 Mio toe	1 Mio boe
1 Mrd m ³	1,000	37,326	0,847	6,221
1 Mrd cf	0,027	1,000	0,023	0,167
1 Mio toe	1,181	44,068	1,000	7,345
1 Mio boe	0,161	6,000	0,136	1,000

Die angegebenen Umrechnungsfaktoren sind Durchschnittswerte und können je nach feldspezifischen Gegebenheiten abweichen.

Wissenswertes für Aktionäre

Die **OMV Aktionärsinformation** ist ein Service für Aktionäre und Interessenten und bietet Finanz- und Unternehmensinformationen. Sie werden per E-Mail über aktuelle Quartalsergebnisse, Veranstaltungen sowie über alles Wissenswerte rund um die OMV Aktie informiert.

Für Geschäfts- und Quartalsberichte kontaktieren Sie uns oder nutzen Sie das OMV Bestellservice unter www.omv.com → Investor Relations.

**Bei Fragen bzw. zur Anmeldung zur
OMV Aktionärsinformation melden Sie sich bei:**

OMV Aktiengesellschaft
Investor Relations
Trabrennstraße 6-8
1020 Wien, Österreich
Tel.: +43 1 40440-21600
Fax: +43 1 40440-621600
E-Mail: investor.relations@omv.com
Internet: www.omv.com

Impressum:

OMV Aktiengesellschaft, Investor Relations

Trabrennstraße 6-8, 1020 Wien, Österreich

Konzept und Design: FABIAN Design & Werbe GmbH

Druck: gugler* cross media

OMV Aktiengesellschaft
Trabrennstraße 6-8
1020 Wien, Österreich
www.omv.com